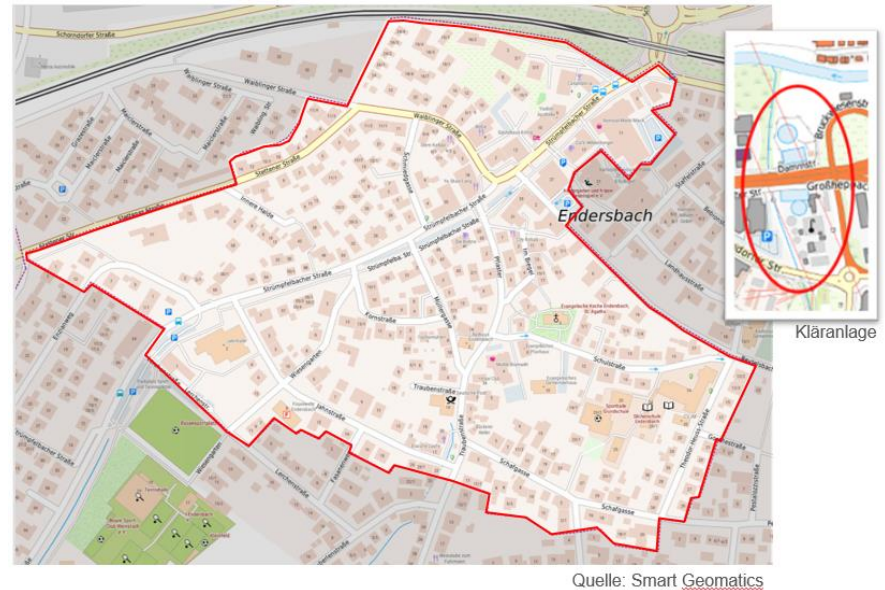


integriertes Quartierskonzept Endersbach-Mitte

Im Auftrag der Stadt Weinstadt
haben die Stadtwerke Weinstadt
das integrierte Quartierskonzept
„Endersbach –Mitte“
in Auftrag gegeben.



- Was ist ein integriertes Quartierskonzept?
- Was wird dabei betrachtet?
- Wie läuft es ab?
- Was hat das mit mir zu tun?
- Wie kann ich mich beteiligen?
- Gibt es schon erste Ergebnisse?

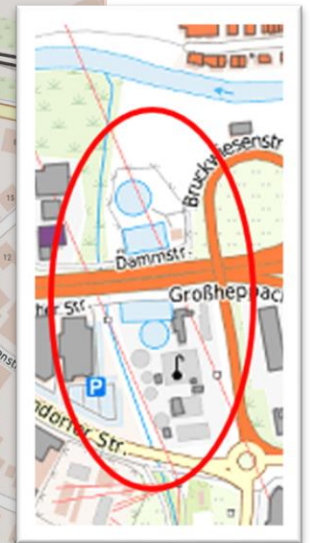
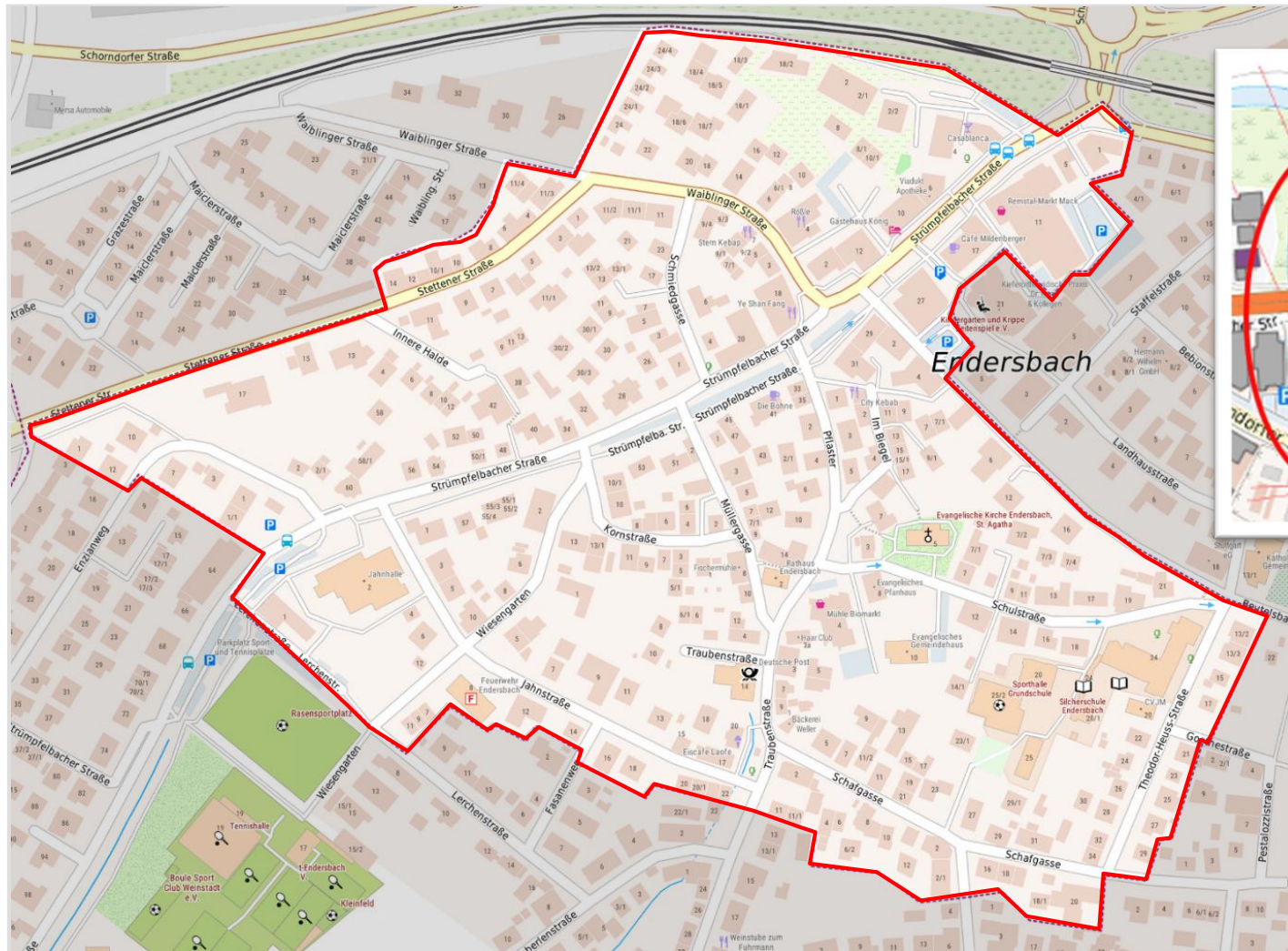
Was ist ein integriertes Quartierskonzept / ein iQK?

- Ein **Klimaschutzkonzept** für einen abgegrenzten Bereich (Quartier)
- Ortsentwicklung verknüpft mit **Klimaschutz**
- Inklusive einer Bürger- und Akteursbeteiligung
- Gefördert durch die KfW-Bankengruppe im Rahmen des Förderprogramms 432- Energetische Stadtsanierung

Was ist das Ergebnis eines iQK?

- **Maßnahmenvorschläge** nicht nur an einem Gebäude, sondern **im Verbund**
- **Planungs- und Entscheidungsgrundlage** für die Stadt bei zukünftigen Maßnahmen im Quartier

Das Quartier – Endersbach-Mitte



Kläranlage

Quelle: Smart Geomatics

Handlungsfelder des iQK

Beim iQK werden Maßnahmen für folgende Handlungsfelder ausgearbeitet:

Übergeordnete Maßnahmen

Wohngebäude



Gewerbe,
Handel,
Dienstleistungen



Öffentliche
Liegenschaften



Energie-
versorgung



Öffentlichkeit
und
Kommunikation



Maßnahmenplan

Das iQK hat drei Bearbeitungsphasen, welche von der Akteursbeteiligung begleitet werden:



In drei Phasen werden folgende zentrale Themen behandelt:

- Integration von Energie und Klimaschutz in die Quartiersentwicklung
- Chancen der energetischen Sanierung
- Nutzung erneuerbarer Energien
- Zukunft der Energieversorgung des Gebietes (Umstellung der Energieträger, Ausbau der Fernwärme etc.)

Wer wird integriert beim iQK?

Was hat das mit mir zu tun?

- Wenn Ihre Wohnung bzw. Ihr Haus innerhalb des Quartiers liegt, sind Sie automatisch Teil des iQKs
- Sie können sich dort auch aktiv einbringen

Welche Möglichkeiten der Integration habe ich?

- Eine kostenlose Erstberatung zur energetischen Sanierung Ihres Gebäudes erhalten Sie von der Energieagentur Rems-Murr
- Eine kostenlose Beratung für einen Fernwärmeanschluss erhalten Sie von den Stadtwerken Weinstadt

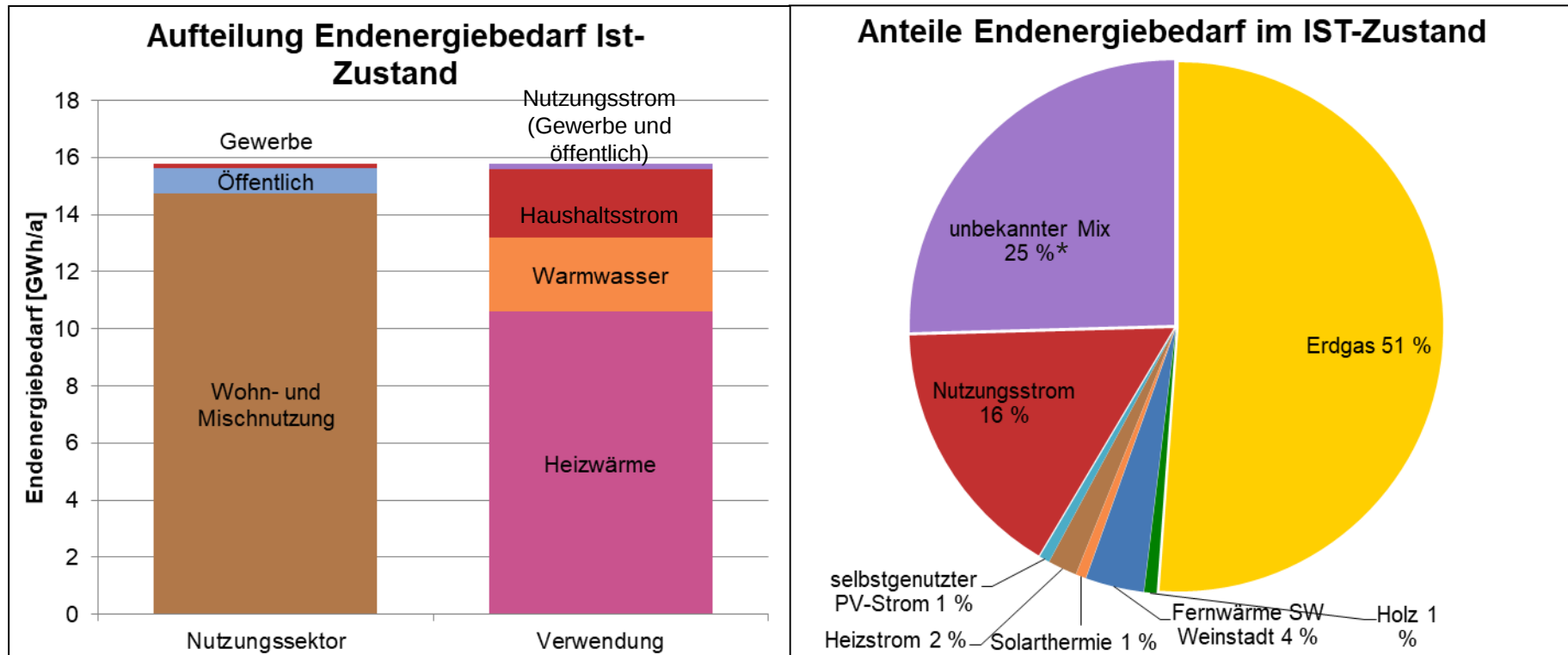
Ergeben sich für mich irgendwelche Verpflichtungen daraus?

- Nein. Das iQK ist eine reine Orientierungshilfe für die Stadt und dient der Information. Es ergeben sich daraus keine Verpflichtungen für Sie.

Wo erhalte ich weitere Informationen?

- Weitere Informationen auf der [Homepage der Stadtwerke Weinstadt](#)
- Gerne können Sie uns bei Fragen auch direkt ansprechen
Tel.: 07151 20535-866, info@stadtwerke-weinstadt.de
- Bei der Energieagentur Rems-Murr, [Erstberatung](#)
bitte vereinbaren Sie einen Termin:
Tel.: 07151 975173-0, info@ea-rm.

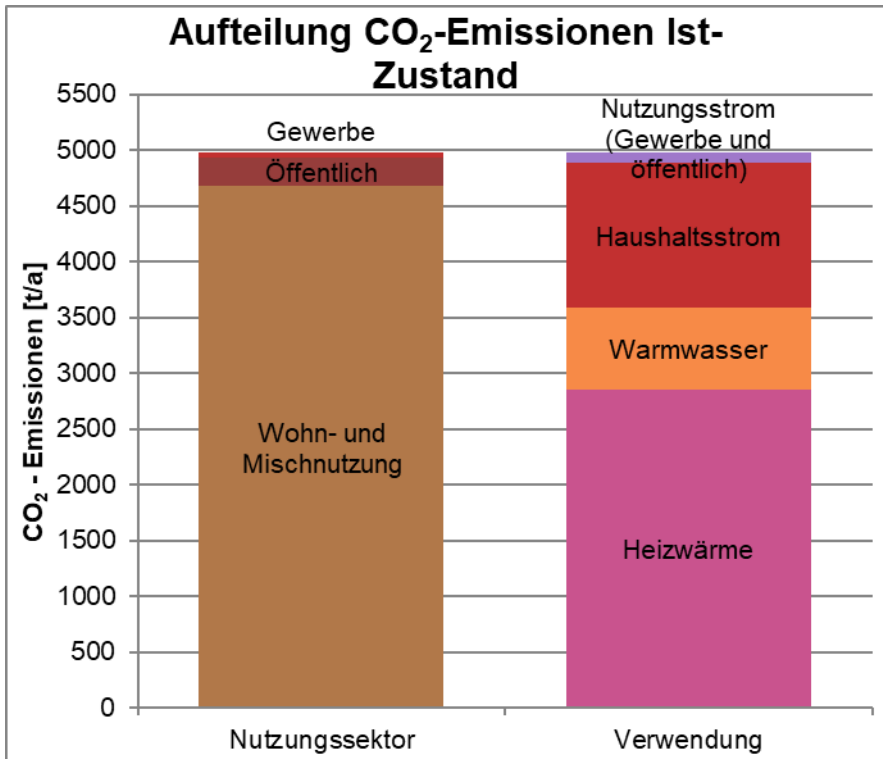
Erste Ergebnisse – Energiebedarf



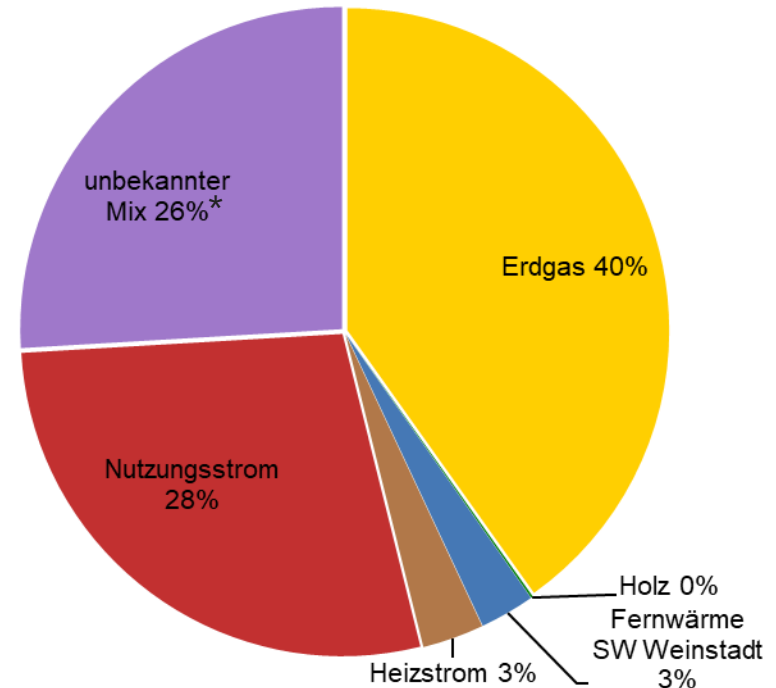
* v. a. Erdöl, aber auch weitere Anteile Heizstrom und Holz

- Bisher hohe Anteile fossiler Energien
- Höchster Energiebedarf bei den Wohngebäuden
- Größter Wärmeanteil geht auf Heizwärme
- Größter Anteil bei den Energieträgern hat das Erdgas

Erste Ergebnisse – Treibhausgasemissionen



Anteile THG-Emissionen im Ist-Zustand



* v. a. Erdöl, aber auch weitere Anteile Heizstrom und Holz
Hinweis: Erneuerbare Energien tauchen hier mit etwa 0 % auf, da so gut wie keine CO₂-Emissionen daraus entstehen.

- Der deutlich schlechtere CO₂-Faktor des Stroms verschiebt die Anteile
- Stromanteil an Energieträgern steigt damit an
- Höchster Energiebedarf geht jedoch immer noch auf die Heizwärme

Was macht die Stadt darüber hinaus?

- Parallel wird bereits ein weiteres Quartierskonzept (Schnait-Süd) erarbeitet.
- Bisher gab es zwei Quartierskonzepte (Endersbach-West und Benzach), weitere sind in Planung
- Teilnahme am eea (European Energy Award – einem Qualitätsmanagement-System und Zertifizierungsverfahren, um die Klimaschutzaktivitäten der Stadt zu steuern, zu erfassen und zu bewerten)
- Erstellung eines kommunalen Wärmeplans geplant, als Wegweiser zur klimagerechten Wärmeversorgung in Weinstadt bis 2050

Was machen die Stadtwerke darüber hinaus?

- Ausbau und Betrieb des [Nahwärmenetzes](#) Weinstadt.
Aktuell versorgen die Stadtwerke Weinstadt aus vier Energiezentralen rund 900 Haushalte. 50 weitere Anschlüsse sind derzeit in Planung oder bereits in der Umsetzung.
- Ausbau des [E-Mobilitäts-Ladenetzes](#) in Weinstadt
- Betrieb und Bau von Photovoltaikanlagen zur Erzeugung von umweltfreundlichem Strom
- Umsetzung von [Mieterstrommodellen](#)
- Vertrieb von ausschließlich [Ökostrom an Endkunden](#)